

INHALT

VORWORT DER HERAUSGEBER.....	7
YFAAT WEISS	
Im Schreiben das Leben verändern – Barbara Honigmann als Chronistin des jüdischen Lebens in Deutschland	17
LILLA BALINT	
Weder Fakt noch Fiktion: Eine Grauzone. Zur Epistemologie des Erinnerns bei Barbara Honigmann	29
KARIN NEUBURGER	
Banalitäten des Alltags – Schreibkunst und politischer Anspruch in Barbara Honigmanns <i>Am Sonntag spielt der Rabbi Fußball</i>	49
MICHAEL HASENCLEVER	
„...eine Art Festhalten der Dinge, die schwankend und ohne Sicherheit war“ – Zum malerischen Werk Barbara Honigmanns.....	65
IDAN GILLO	
„Sehnsucht nach einer großen Veränderung, einem Ausflug, einer Verwandlung“: Rückkehr, Umkehr und Wiedergeburt bei Barbara Honigmann	79
YANIV FELLER	
Über den <i>Makom</i> : Exil und Schöpfung im Werk Barbara Honigmanns.....	95

NATASHA GORDINSKY	
Ein wahres Babel:	
Mehrsprachigkeit in Barbara Honigmanns	
<i>Roman von einem Kinde</i>	113
BETTINA BANNASCH	
„Wegen der Auferstehung der Toten“ –	
Zur Bedeutung des Jüdischen für das Erzählen	
im Werk Barbara Honigmanns	131
THOMAS NOLDEN	
Barbara Honigmann im europäischen Kontext	149
SUSANNE ZEPP	
Romanform und Geschichtsdeutung.	
Barbara Honigmanns poetologischer Dialog	
mit Albert Cohen	163
AMIR ESHEL	
Barbara Honigmanns Werk als Weltliteratur	185
GALILI SHAHAR	
Jude sein – Araber sein.	
Gedanken von der deutschen Grenze zu <i>Soharas Reise</i>	
von Barbara Honigmann	199
BIBLIOGRAPHIE	
Barbara Honigmanns Werke	215
Sekundärliteratur	217
AUTORINNEN UND AUTOREN	225